



Innsbruck, am 1.9.2021

## **Kostenlose Impftage für Schülerinnen und Schüler während der Schulzeit**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

die Corona-Pandemie ist noch nicht zu Ende. Deshalb ist es auch im neuen Schuljahr wichtig, sich vor Ansteckung zu schützen. Eine besonders wirkungsvolle Maßnahme ist die Impfung gegen COVID-19. Diese steht inzwischen auch für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren zur Verfügung. Wir empfehlen daher, dass sich Schülerinnen und Schüler ab diesem Alter impfen lassen. Die Impfung verringert das Risiko schwer zu erkranken und reduziert die Ausbreitung des Virus.

In den ersten Schulwochen finden daher **Impftage in den Impfzentren des Landes** für Schülerinnen und Schüler ab zwölf Jahren statt. Die Teilnahme ist **freiwillig und kostenlos**. Dabei ist für Kinder unter 14 Jahren das schriftliche Einverständnis der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten notwendig. Jugendliche ab 14 Jahren können selbst entscheiden. Das Einverständnis wird durch die Abgabe des ausgefüllten und unterschriebenen **„Aufklärungs- und Dokumentationsbogens Corona-Schutzimpfung“** erklärt (siehe Beilage). Dieser Bogen soll von Schülerinnen und Schülern, die geimpft werden sollen, **bis spätestens Freitag, 17. September 2021**, in der Schule abgegeben werden. Die Schule organisiert dann für die betreffenden Schülerinnen und Schüler den Transport zum Impfzentrum. Dies gilt sowohl für die Erstimpfung als auch für den Termin der zweiten Impfung.

Zur Impfung muss die **E-Card** und der **gelbe Impfpass** (sofern vorhanden) mitgebracht werden.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, das Angebot einer kostenlosen Schutzimpfung in Anspruch zu nehmen und wünschen alles Gute für einen gelungenen Schulstart!

Mit freundlichen Grüßen

Dr.<sup>in</sup> Beate Palfrader  
Landesrätin für Bildung

Mag.<sup>a</sup> Annette Leja  
Landesrätin für Gesundheit

Weitere Informationen stehen im Internet unter [www.tirol.gv.at/schulimpfen](http://www.tirol.gv.at/schulimpfen) zur Verfügung.  
Medizinische Fragen können über die Telefon-Nummer 0800 555 621 geklärt werden.

Beilage: „Aufklärungs- und Dokumentationsbogen Corona-Schutzimpfung“